

# Japanische Enzephalitis ist **nie** Teil der Reiseplanung

## Was ist Japanische Enzephalitis?



Japanische Enzephalitis ist eine durch Stechmücken übertragene Virusinfektion.<sup>1</sup>



Die Erkrankung kann eine schwere Gehirnentzündung verursachen und sogar lebensbedrohlich sein. Mögliche weitere Folgen sind: Krampfanfälle, Lähmungen, Bewusstseinsstörungen und bleibende neurologische Schäden.<sup>1</sup>



Für Japanische Enzephalitis gibt es keine spezifische Behandlung! Daher wird Reisenden ein umfassender Mückenschutz und je nach Reiserisiko eine Impfung empfohlen.<sup>2</sup>

**100 000 Fälle und 25 000 Todesfälle pro Jahr.**<sup>3</sup>

**Bei schweren Verläufen der Japanischen Enzephalitis:**



**bis zu 30 %**

Sterblichkeitsrate



**30-50 %**

der Überlebenden leiden unter bleibenden neurologischen oder kognitiven Schäden.

Die Risikogebiete für Japanische Enzephalitis liegen in Asien und im Westpazifik.<sup>1</sup>

|             |                 |
|-------------|-----------------|
| Australien  | Nepal           |
| Bangladesch | Nordkorea       |
| Bhutan      | Pakistan        |
| Brunei      | Papua-Neuguinea |
| Kambodscha  | Philippinen     |
| China       | Singapur        |
| Indien      | Südkorea        |
| Indonesien  | Sri Lanka       |
| Japan       | Taiwan          |
| Laos        | Thailand        |
| Malaysia    | Timor-Leste     |
| Myanmar     | Vietnam         |

**Lass dich von deinem Arzt oder deiner Ärztin reisemedizinisch beraten!**

### QUELLE:

<sup>1</sup>WHO: Fact Sheets. Japanese Encephalitis. August 2024. Online verfügbar: <https://www.who.int/news-room/fact-sheets/detail/japanese-encephalitis> (letzter Zugriff November 2025).

<sup>2</sup>Robert Koch Institut 2020. Schutzimpfung gegen Japanische Enzephalitis: Häufig gestellte Fragen und Antworten. Verfügbar unter: [https://www.rki.de/SharedDocs/FAQs/DE/Impfen/JapanEnzephalitis/FAQ-Liste\\_JapanEnzephalitis\\_Impfen.html#entry\\_16870926](https://www.rki.de/SharedDocs/FAQs/DE/Impfen/JapanEnzephalitis/FAQ-Liste_JapanEnzephalitis_Impfen.html#entry_16870926) - Zuletzt aufgerufen am 24.04.2026

<sup>3</sup>DFR - Deutsche Fachgesellschaft für Reisemedizin, September 2025, verfügbar unter: <https://www.fachgesellschaft-reisemedizin.de/Portals/0/DFR-Empfehlung%20zur%20Impfung%20gegen%20Chikungunya.pdf> - Zuletzt aufgerufen am 13.04.2026.

<sup>4</sup>WHO: Fact Sheets. Japanese Encephalitis. August 2024. Verfügbar unter: <https://www.who.int/news-room/fact-sheets/detail/japanese-encephalitis> - Zuletzt aufgerufen am: 15.04.2026

## MEINE REISE-CHECKLISTE



Termin für Reiseberatung zu Japanischer Enzephalitis vereinbaren



Mückenschutz (Spray) und Moskitonetz besorgen



Lange, luftige Kleidung einpacken

### Tipps für deine nächste Reise



Vereinbare einen Termin zur medizinischen Reiseberatung mind. 4-6 Wochen vor Reisebeginn.



Verwende Moskitonetze und Mückenschutzspray für Haut und Kleidung.



Trage helle, langärmelige und weit geschnittene Kleidung.

Erfahre hier, ob deine Krankenkasse die Kosten für Reiseschutzimpfungen übernimmt:



Für weitere Informationen:

